

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Karl Nolle
SPD-Fraktion

Thema: Schließung der Juristischen Fakultät der TU Dresden(1)

Fragen an die Staatsregierung:

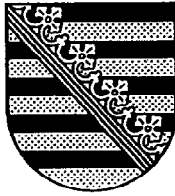
1. Wann und mit welchem Ergebnis hat im Kabinett der Sächsischen Staatsregierung eine Abstimmung über die Schließung der Juristischen Fakultät der TU Dresden stattgefunden?
2. Ist es zutreffend, dass vor der Verlautbarung des Staatsministers für Wissenschaft und Kunst, die „Staatsregierung habe insgesamt“ der Schließung zugestimmt, der Staatsminister für Justiz nicht kontaktiert worden war?
3. Wenn unter 2. verneinend: Wann ist der Staatsminister der Justiz mit dem beabsichtigten Vorhaben der Staatsregierung, die Juristische Fakultät der TU Dresden zu schließen, erstmalig befasst gewesen?

Dresden, 28.2.2003


Karl Nolle, MdL

Eingegangen am: 28.02.2003

Ausgegeben am:



SÄCHSISCHES
STAATSMINISTERIUM
FÜR WISSENSCHAFT
UND KUNST

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM
FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST
Postfach 10 09 20 • 01079 Dresden

Herrn
Landtagspräsidenten
Erich Iltgen, MdL
Sächsischer Landtag
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1

01067 Dresden

DER STAATSMINISTER

Dresden, den

31.03.2003

Aktenzeichen:

3-7712.11-0371-05/68-7

Betr.: Kleine Anfrage des Abgeordneten Karl Nolle
SPD-Fraktion (LT-Drs. 3/8029)
Thema: Schließung der Juristischen Fakultät der TU Dresden (1)

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

die o. g. Kleine Anfrage beantworte ich namens und im Auftrag der Staatsregierung
wie folgt:

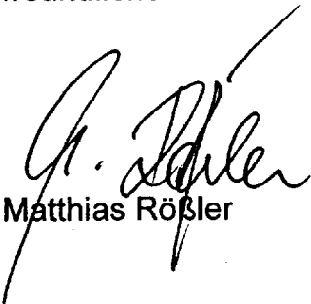
- 1. Wann und mit welchem Ergebnis hat im Kabinett der Sächsischen Staatsregierung eine Abstimmung über die Schließung der Juristischen Fakultät der TU Dresden stattgefunden?*
- 2. Ist es zutreffend, dass vor der Verlautbarung des Staatsministers für Wissenschaft und Kunst, die „Staatsregierung habe insgesamt“ der Schließung zugestimmt, der Staatsminister für Justiz nicht kontaktiert worden war?*
- 3. Wenn unter 2. verneinend: Wann ist der Staatsminister der Justiz mit dem beabsichtigten Vorhaben der Staatsregierung, die Juristische Fakultät der TU Dresden zu schließen, erstmalig befasst gewesen?*

Zusammenfassende Antwort zu den Fragen 1 bis 3:

Eine formelle Befassung des Kabinetts mit der Schließung der Juristischen Fakultät der TU Dresden hat nicht stattgefunden.

In seiner Sitzung vom 11.03.2003 hat das Kabinett dem Entwurf einer Vereinbarung mit den sächsischen Hochschulen zur Hochschulentwicklung bis 2010 zugestimmt. Mit diesem Entwurf wird angestrebt, die staatliche Ausbildung von Juristen in der Universität Leipzig zu konzentrieren. Das Studium der bereits an der TU Dresden immatrikulierten Jurastudenten wird ohne Einschränkung sichergestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Matthias Rößler